



Aufholen nach Corona – FSJ Kultur an Schulen

Im Rahmen des Aktionsprogramms „Aufholen nach Corona“ werden ab Herbst 2021 auch in Baden-Württemberg zusätzliche Plätze für Freiwilligendienstleistende an Schulen eingerichtet. Die Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung (LKJ) Baden-Württemberg, die bereits seit 20 Jahren erfolgreich das FSJ Kultur umsetzt, startet in diesem Zusammenhang ein FSJ Kultur an Schulen. Wir unterstützen damit insbesondere Schulen, die bereits einen kulturellen Schwerpunkt haben oder diesen entwickeln möchten.

Mögliche Tätigkeiten der Freiwilligen könnten z.B. sein:

- Unterstützung von Fachkräften in einzelnen Klassen (etwa bei Kleingruppenarbeit), z. B. im Kunst- und Musikunterricht, beim Lesen, im Sprachenunterricht oder bei Projekten in Kooperation mit außerschulischen Partnern
- Mitgestaltung von Freizeitangeboten und ggf. Durchführung eigener Angebote, insbesondere kulturelle Angebote wie Schulradio, Schüler*innenzeitung, Medienprojekte, Konzerte des Schulorchesters, Poetry-Slams, Chorfreizeiten, Schullandheime, o. ä.
- Mitgestaltung von Festen und Ausflügen z.B. Schulfeste, Tag der offenen Tür, Ausflüge zu kulturellen Kooperationspartnern wie Bibliotheken, Theatern, Museen o. ä.
- Mitgestaltung bei AG's (Theater AG, Tanz AG, Kunst AG, Literatur AG, Radio AG, etc.)
- Unterstützung der IT- und Medien-Verantwortlichen bei der Wartung von Laptops, iPads, etc. insbesondere bei Leihgeräten an Schüler*innen oder bei der Öffentlichkeitsarbeit der Schule
z. B. Homepage, Informationsschreiben an Schüler*innen und Eltern
- Unterstützung in Hort/ Kernzeitbetreuung

Als Träger unterstützen wir Sie bei der Ausschreibung der Stelle und der Auswahl der Bewerber*innen. Wir begleiten die*den Freiwillige*n und die Ansprechperson in Ihrer Schule telefonisch, kommen zu Besuchen vorbei und moderieren, falls Konflikte auftreten. Wir führen die Bildungsseminare für die Freiwilligen durch, bei denen wir als LKJ überwiegend mit Methoden und Formaten der kulturellen Bildung und in Kooperation mit Kulturschaffenden arbeiten (in den Schulferien) und wir informieren Anleiter*innen zu aktuellen Fragen und Entwicklungen und regen den Austausch zwischen ihnen an.

Rahmenbedingungen

Pro Monat kostet ein FSJ-Platz rund 850 Euro; das Ministerium für Soziales und Integration strebt in diesem Schuljahr eine rund 90% Förderung an. Die Schule bzw. der Schulträger (die Kommune) erhalten 750 Euro pro Monat und Platz als Festbetragsfinanzierung, um das Taschengeld und die Sozialversicherungsbeiträge sowie einen Bildungskostenzuschuss für die pädagogische Begleitung und die Seminararbeit zu finanzieren. Damit verbleibt ein Eigenanteil von 100 Euro pro Monat, den die Schule bzw. der Schulträger aufbringen muss, bspw. über einen Schulförderverein.

Die Schulen werden gebeten, ihr Interesse **bis zum 30. September 2021** per Mail an LenaSophie.Buchegger@sm.bwl.de und Joana.Zerrer@sm.bwl.de zu bekunden.

Sind Sie und Ihre Schule an einem FSJ Kultur interessiert nehmen Sie bitte außerdem bis zum 30. September Kontakt mit unserer Bildungsreferentin Judith Nieder nieder@lkjbw.de Tel. 0711-95802838 auf. Sie steht Ihnen auch bei Fragen jederzeit zur Verfügung.